

ENDSPURT

aktuell



Wir möchten mit Euch
Schach spielen!



Ausgabe 145
September 2015

DIE CLUB & LOUNGE SONDERMODELLE.*



**BIS ZU 3.800 €
PREISVORTEIL!¹**

Wie gut klingt das denn.

Alles andere als ein One-Hit-Wonder: Die neuen CLUB & LOUNGE Sondermodelle mit umfangreichen Ausstattungspaketen zu absolut günstigen Vorteilspreisen. Hier spielt die Musik – kommen Sie zu uns und machen Sie eine Probefahrt.

* Kraftstoffverbrauch der CLUB & LOUNGE Sondermodelle in l/100 km: kombiniert 8,5–3,4, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 198–88. Kraftstoffverbrauch des club up! in l/100 km: kombiniert 4,7–4,0, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 108–93. Kraftstoffverbrauch des Beetle CLUB in l/100 km: kombiniert 5,8–4,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 134–112. Kraftstoffverbrauch des Golf LOUNGE in l/100 km: kombiniert 5,2–3,8, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 122–99. Kraftstoffverbrauch des Tiguan LOUNGE in l/100 km: kombiniert 8,5–5,3, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 198–138.

¹ Maximaler Preisvorteil von bis zu 3.800 € am Beispiel des Sondermodells Tiguan LOUNGE in Verbindung mit dem optionalen „LOUNGE Plus“-Paket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Tiguan Trend & Fun. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Das Auto.

SENGER
Faszination Automobil

Senger Holstein GmbH, 23611 Bad Schwartau
Tremkamp/Am Petroleumhafen 1, Telefon 0451 28993 0

www.auto-senger.de

Sommer, Sonne, Sonnenschein...

Nun sind die Sommerferien auch schon wieder zu Ende und Sie hatten bestimmt einen erholsamen Urlaub. Vielleicht ja im mediterranen Raum. Außenaktivitäten wie Boule oder Schach sind hier weit verbreitet und sehr beliebt. Das Flair und die Gemütlichkeit lädt sofort zum Mitmachen ein. Das geht nun auch in Ratekau.

Wie wir bereits berichtet haben, besitzt der TSV Ratekau auf dem Sportplatz der Hannes-Zobel-Halle seit Anfang dieses Jahres zwei Boule Bahnen und ein Außenschachfeld. Die entsprechenden Schachfiguren sind angeschafft und über eine „Patenschaft“ finanziert. Die Schachfiguren können über unseren Vereinswirt Rainer Rehn ausgeliehen werden-



Eröffnung des Schachfeldes im Rahmen der erweiterten Vorstandssitzung

Erste regelmäßige Gruppen treffen sich bereits zum Boule Spielen. Für das Außenschachfeld wünschen wir uns einen regen Gebrauch und vielleicht entwickelt sich hieraus ja eine Schachgruppe.

Auch wenn es zum guten Benehmen gehört und eine Selbstverständlichkeit ist, möchten wir hier an den „Benutzer-Knigge“ erinnern. Eine pflegliche Nutzung der Gerätschaften ist Voraussetzung für lange Freuden an Boule und Schach. Diese beiden Sportarten laden förmlich zu einem begleitenden Picknick ein. Eine Selbstversorgung ist jedoch nicht erwünscht und wir bitten alle Nutzer, auf die Dienste unseres Vereinswirtes zurückzugreifen. Vielen Dank!

Unsere Gemeinde Ratekau arbeitet an dem Thema Inklusion und hat eine Arbeitsgruppe „Barrierefreiheit im öffentlichen Raum“ eingerichtet. Wie der Titel es schon aussagt, geht es hier um Barrierefreiheit in unsrer Gemeinde.

Dieses Thema ist auch für den TSV Ratekau sehr wichtig. Daher hat der Vorstand bereits an einer Sitzung dieses Arbeitskreises teilgenommen. Aus diesen Gesprächen ist deutlich geworden, dass der TSV Ratekau mit seinen beiden Hallen bereits über bar-

Herausgeber: TSV Ratekau · Westring 6 · Tel.: 045 04 / 37 74 · www.tsv-ratekau.de

Bankverbindung: Sparkasse Holstein IBAN: DE16 2135 2240 0031 0001 93 BIC: NOLA DE 21 HOL
Deutsche Bank IBAN: DE59 2307 0700 05500 9954 00 BIC: DEUT DE DB237

Redaktion: Claudia Pooch, Tel. 0 45 04 / 14 90

Annette Persson-Drzewiecki, Tel. 0 45 04 / 71 40 04

Anzeigen: Manfred Först, Tel. 0 45 05 / 57 07 34, Fax 0 45 05 / 57 07 38

Silke Claasen, Tel. 045 04 / 37 74 · E-Mail: anzeigen@tsv-ratekau.de

Rechnungswesen: Silke Claasen

Druck & Layout: Först media, Tel. 045 05 / 57 07 34, www.foerstmedia.de

Auflage: 2.000 Exemplare - erscheint 4x jährlich

rierefreie Sporthallen verfügt. Durch die Investition in behindertengerechte Tischtennisplatten hat der TSV Ratekau einen weiteren Mosaikstein zur Barrierefreiheit im Verein bereitgestellt. Auch bei weiteren Investitionen in Sportgeräte wird der Aspekt Barrierefreiheit stets berücksichtigt. Jeder Hinweis auf Verbesserungen in diesem Zusammenhang sind beim Vorstand herzlich willkommen.

Durch den Neubau des Feuerwehrhauses an der Cesar-Klein-Schule (Bäderstraße nahe Kreisverkehr) steht das dort vorhandene Fußballfeld nicht mehr zur Verfügung. Im Rahmen der Umgestaltung wird das Tartan-Handballfeld am Sportplatz an der Mön-Halle für eine öffentliche Nutzung freigegeben und kann damit als Fußballfeld genutzt werden. Der heute vorhandene Zaun wird entsprechend versetzt und ermöglicht dann einen ungehinderten Zugang. Diese Maßnahme ist zwischen der Gemeinde Ratekau

und dem TSV Ratekau abgestimmt und beeinträchtigt in keinsten Weise unsere sportlichen Belange. Vielmehr begrüßen wir diese Maßnahme, da frei zugängliche Sportflächen für unsere Jugendlichen in der Gemeinde erhalten bleiben.

Bei den Mitgliederzahlen sehen wir die typischen Schwankungen im Sommer. Durch das Saisonende in den Mannschaftssportarten kommt es immer wieder zu vermehrten Aus- dann aber auch wieder Eintritten. Der TSV Ratekau kann mit Stolz auf ein sehr breites Sportangebot blicken und gerade im Bereich Turnen geht es um die Weiterentwicklung in Richtung eines Kurssystems.

Die Finanzierung für die Renovierung Vereinsheim im Rahmen der energetischen Sanierung Hannes-Zobel-Halle ist noch nicht abgeschlossen. Wir erwarten zum Jahresende von der Gemeinde die genauen Kosten, die auf den TSV Rate-

Fahrschule Fuchs

Inh. Erwin Fuchs



Telefon: 04504/714177
Handy 0177/8519667

23626 **Ratekau** Bäderstraße 24
 23701 **Süsel** An der Bäderstraße 66
 23730 **Neustadt** Königstraße 3

www.fahrschulefuchs.de

kau zukommen. Grundsätzlich läuft die Finanzierung gemäß der Vorstellungen aus der Jahreshauptversammlung 2014 erwartungsgemäß ab.

Und freuen wir uns auf eine aktive Beteiligung am Sport und wünschen allen unseren Lesern viel Spaß bei diesem Endspurt.

Der Vorstand



GMK Gastroeinrichtungen
MARTIN KRAUSE GmbH
Meisterbetrieb
Beratung · Planung · Verkauf · Montage · Kundendienst
Schankanlagen · Edelstahlverarbeitung · Elektrotechnik

Großküchenanlagen
Imbißanlagen
Biertresenanlagen
Kundendienst
Kühlzellen - Kühltische

ABLUFZ-ZULUFZ FÜR GROSSKÜCHEN
ständig gebrauchte Geräte auf Lager
kurzfristiger Geräteverleih möglich !

Zeißstraße 15 • 23626 Ratekau
BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF • FINANZIERUNG
Tel. (0 45 04) 81740 • Fax (0 45 04) 817423
e-mail: gm.k.krause@t-online.de
www.krause-grosskuechen.de



MOBILE KRANKENPFLEGE **IK**
Inhaber Klaus Reithmeier

**Ihr Partner für alle Fragen rund um die Pflege
in Ratekau und Umgebung**

23626 Ratekau, Bäderstraße 25
23623 Ahrensböck, Bökenborg 2

Tel. (0 45 04) 7 11 01, Fax 7 11 03
Tel. (0 45 25) 5 01 58 66, Fax 5 01 58 68

Schmeiß 'ne Runde für den Kinder- und Jugendsport

GEGEN DEN DURST. FÜR DEN VEREIN.

Nach diesem Prinzip funktioniert das neue Sponsoring-Modell unseres Vereins. Mit Hilfe der SPORTFREUND-Getränke hat jetzt jeder die Möglichkeit den TSV Ratekau aktiv zu unterstützen.

Und das Prinzip ist ganz einfach: Wir als Mitglieder, Fans und Unterstützer können die SPORTFREUND-Getränke bei REWE Bödicker in Ratekau kaufen und pro verkaufter Flasche fließen 10 Cent in unsere Vereinskasse.

Mit den Verkaufserlösen wollen wir den Kinder- und Jugendsport stärken und hoffen auf zahlreiche Unterstützer aus dem Verein.

Die SPORTFREUND-Getränke gibt es als erfrischendes Mineralwasser und als spritzige Apfelschorle im handlichen 6x1l



PET-Format. Das Wasser und die Apfelschorle stammen aus der mehrfach als „sehr gut“ getesteten Quelle des Husumer Mineralbrunnens und überzeugen durch einen puren und sanften Geschmack. Das Mineralwasser ist sogar von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) mit Gold ausgezeichnet worden.

Mit Hilfe der SPORTFREUND-Getränke kann jetzt jeder von uns, jeden Tag einen kleinen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit unseres Vereins leisten.

EISENHANT

Wiedereröffnung
Ende März 2015

Werkzeug

für Handwerk, Haus & Garten

Wir schärfen
ihre Sägeketten

Süderstraße 15 · 23689 Pansdorf · Telefon 0 45 04 / 15 73 · Fax 6 71 11

Wir gratulieren nachträglich



Zum 50. Geburtstag:

Kay Bentfeldt, Frank Brandt,
Ina Holtmann, Annemarie Zilian

Zum 60. Geburtstag:

Uwe Donath, Kurt Drzewiecki,
Hartmut Steuer

Zum 65. Geburtstag:

Dieter Brümmel, Manfred Först

Zum 75. Geburtstag:

Rüdiger Meins, Waltraud Pooch,
Klaus Rutz

Claudia Pooch
Pressewartin

Wichtige Termine:

- 01.09.2015: Erscheinungstermin Endspurt Nr. 145
- 30.09.2015: Sitzung des Vorstandes
- 11.10.2015: Kreismeisterschaften Tischtennis, Schüler, A-Jugend
in der Hannes-Zobel-Halle
- bis 14.10.15: ab 17.00 Uhr, immer mittwochs Sportabzeichenabnahme
auf dem Sportplatz der Hannes-Zobel-Halle
- 28.10.2015 15:30 Uhr - 19:30 Uhr Blutspendetermin des DRK in CKS
- 01.11.2015: **Redaktionsschluss der Endspurtausgabe Nr. 146**
- 10.11.2015: Sitzung des erweiterten Vorstandes
- 14.11.2015: Kreis-Crossmeisterschaften
- 01.12.2015: Erscheinungstermin Endspurt Nr. 146
- 27.12.2015: 5. Nostalgielauf auf der alten Rund-Um-Ratekau-Schleife

Claudia Pooch

„Sport stärkt Arme, Rumpf und Beine, kürzt die öde Zeit, und er schützt uns durch Vereine vor der Einsamkeit.“

(Joachim Ringelnatz)

Als ich dieses Zitat las, dachte ich mir, dass Ringelnatz damit genau ins Schwarze getroffen hat. Damals wie heute, hat sich daran nichts geändert. Ich bin nun über 40 Jahre im TSV Ratekau Mitglied. Immer aktiv, als Sportler selbst, aber auch als Trainerin, Betreuerin, Abteilungsleiterin, Helferin beim Endspurt oder Budenaufbau beim Dorffest oder der Rot-Weißen-Nacht. So mancher würde sagen „Na ja, wenn sie sonst nichts zu tun hat...“ Doch, habe ich. Aber diese Zeit habe ich mir immer genommen. Und es nie bereut.

Harald Gerhardt hat 2002 ein schönes Foto nach der Jahreshauptversammlung von Manuela Porath und mir gemacht. Dieses Foto erschien auf dem Endspurt mit dem Untertitel „Ehrenamt verbindet und schafft Freundschaften“. Auch das habe ich im Sportverein erlebt und erlebe es immer noch. Viele Freund- und Bekanntschaften entstanden aus dem Verein heraus. Über Jahre und Jahrzehnte lernt man sich kennen. Ähnlich wie in einer U-Bahn: Es steigen Leute ein, es steigen Leute aus. Freie Plätze werden wieder besetzt, einige bleiben vielleicht auch leer. Aber einsam ist man nie. Hier entstehen sogar Ehen.

Sport in unserem Verein gibt es für jedes Alter. Nicht nur von „9 – 99“. Die Kleinsten turnen bei uns, die Ältesten auch. Es gibt den Extremsport wie Triathlon, aber es gibt auch eine Walking-Gruppe, es gibt Handball und Fußball, wo man sich im Mannschaftssport richtig auspowern kann, Tennis für drinnen und draußen, und es gibt seit neuestem auch ein Schachfeld und eine Boule-Bahn. Hier geht es dann eher ruhiger zu.

Zu tun gibt es auch immer etwas. Z. B. bei der Sportabzeichenabnahme, oder als Trainer und Betreuer, Zeitnehmer, Schiedsrichter, Ausrichter, Schriftwart...

Und man trifft abwechslungsreiche Leute, überall. In der Halle, auf dem Sportplatz, im Vereinsheim, auf der Straße. Einsamkeit? Öde Zeit? Keinesfalls!

Komm auch du dazu, und erfahre wie es ist, ein Teil des Vereins zu sein.

Annette -Netti- Persson-Drzewiecki





Landeslehrgang Selbstverteidigung

Am 20.03.15 fand ein Landeslehrgang „Realistische Selbstverteidigung und Szenario Training“ statt. Trainiert wurde in normaler Straßenkleidung und so wurde dann an den Techniken unter Stress gearbeitet.

Es wurde deutlich gemacht, wie man unter Stress und schwierigen Bedingungen reagiert. Man versuchte durch „Halt“ und „Stopp“ rufen den Gegner auf Abstand zu halten. Dann musste man einen Parcours mit verschiedenen Dummys (stehend, hängend und schwankend) durchlaufen. Am Schluss wurden Promille-Brillen eingesetzt, die verschiedene Alkoholwerte simulierten.

Fazit: Alle Teilnehmer waren von diesem Lehrgang begeistert und warten auf eine Fortsetzung.

Gürtelprüfungen in Ratekau

Am 15. Juli 2015 haben sich fünf Sportler zur Prüfung gestellt und erfolgreich teilgenommen:

Linus Petrick

6. Kyu mit dem gelben Streifen
(TSV Ratekau)

Matthies Köster

5. Kyu mit dem orangen Streifen
(TSV Ratekau)

Björn Köster

4. Kyu
(TSV Ratekau)

Björn Schröder

4. Kyu
(TSV Ratekau)

Torsten Neubauer

3. Kyu.
(TUS Lübeck)



(bewegendes Objekt)



(Dummys)

!!!Herzlichen Glückwunsch allen!!!

Petra Busch

Hans Höppner

Inh. Jörn Jahnke

• Heizöl

• Schmierstoffe
• Flaschengas



Diesel- u. Dieseltankstelle

• Brikett • Eiform • Koks • Grillkohle • Anmachholz

Ernst-Abbe-Str. 17 • 23626 Ratekau • Tel. 0 45 04 /1401

Dort, wo die Männer Röcke tragen!

Vor Zwei Jahren fand die Europameisterschaft bei uns in Deutschland statt. Nun reiste ich auf eine Insel, um dort mindestens meinen dritten Platz vom letzten Mal zu verteidigen. In



Schottland fand vom 10. bis 12. Juli die Europa-Meisterschaft des JSKA statt.

Nach einem Frühstück mit anderen Kadern nahmen wir den kurzen Flug auf uns, um in das regnerische Edinburgh zu fliegen. Dort hatten wir noch vorher einen Tag Aufenthalt, bevor wir den Weg in die Arbeiterstadt Glasgow, in der die Meisterschaft ausgetragen wurde, antraten. In Edinburgh sahen wir uns noch viele Sehenswürdigkeiten an und erkundeten die Landschaft.

Als wir am Donnerstagabend in Glasgow ankamen, begrüßten wir den Rest des Kaderns. Vor dem Spaß und der Pflicht des eigentlichen Aufenthaltes, gingen wir alle gemeinsam zum Mexikaner. Die Stimmung war gut, es wurde viel gelacht und Späße wurden gemacht.

Am Freitagnachmittag startete der erste Teil des Lehrgangs. Die Teilnehmer wurden nach ihren Graduierungen aufgeteilt und das Training begann. Der Shihankai (Gremium der Großmeister) teilte sich auf und jeder einzelne übernahm eine Gruppe. Ich hatte das Glück, als erstes

den portugiesischen Shihan Vilaca Pinto als Leiter meiner Gruppe zu haben. Er zeigte wie schnell man sich doch auf kleinstem Raum bewegen konnte und wie wichtig der genaue

Zeitpunkt der Technik ist. Nach diesem anstrengenden Training wurden wir per Shuttle wieder zurück gefahren. Unser Fahrer Brian war ein echter Schotte. Groß wie ein Bär, Stimme wie ein Bass und wie der Zufall es so wollte, war er auch vor zwei Jahren in Suhl (Thüringen) als Fan der schottischen Karatekas dabei. Mit ihm waren die Fahrten immer witzig und aufregend, da in Schottland ja auch der Linksverkehr herrscht. An dem zweiten Tag wurde jeder Gruppe ein neuer Shihan zugewiesen. Ich bekam heute zuerst Shihan Flindt aus Deutschland und im zweiten Teil Shihan Soon Pretorius aus Südafrika. Mit unserem Sensei gingen wir einzelne Teile der Kata Sochin durch und übten diese immer wieder, bis eine Verbesserung der Techniken zu sehen war. Der Südafrikaner band in seinem Training viele Weisheiten ein und versuchte uns bei zubringen, dass wir trotz Schnelligkeit immer eine saubere Technik ausführen müssen. Unser Chiefinstructor Abe Sensei ging herum und verbesserte einzelne Karateka persönlich. Außerdem gab er zwi-

schendurch eine Einheit, in der wir die Kata Hangetsu lernten. Wieder kamen wir schweißtriend aus den Trainingseinheiten. Danach fand noch für den morgigen Wettkampf der



waren von den Kampfrichtern eindeutig für mich entschieden worden. Die besten 8 standen somit im Halbfinale. Davon waren neben mir noch Zwei meiner Kaderkollegen dabei. Ich

Kampfrichterlehrgang statt. Am Abend stärkten wir uns noch einmal alle für die am Tage darauf folgenden Wettkämpfe. Sonntag standen alle Karateka früh auf und trafen sich beim Frühstück. In der Halle sahen wir nun zum ersten Mal alle Nationen, die anreisten. Nach einem beeindruckenden Einmarsch aller Länder unter Dudelsackmusik, ging es auch sofort mit den Senioren und Veteranen los. Ich hatte diesmal durch die Aufteilung der Alterskategorien eine große Konkurrenz. Meine Gruppe fing bei 22 Jahren an, welches übrigens auch mein Alter ist, und hörte bei 39 Jahren auf. Es war klar, dass ich wie immer, gleich alles geben musste. Die ersten zwei Kata-Flaggensystemrunden

wählte als freie Kata Gojushiho sho. Diese Kata übte ich wochenlang. Die Kampfrichter werteten meine Ausführung der Kata mit einer hohen Punktzahl. Alle anderen Teilnehmer kamen nach mir und nur einer schaffte es, eine höhere Punktzahl zu erreichen. Somit stand fest, dass ich im Finale war. Für meine zweite Kata hatte ich mir nicht so viel Gedanken gemacht und versuchte mich somit kurzfristig an Unsu. Meine Sorge lag bei dem 360° Sprung mit Fußwechsel in der Luft, kurz vor dem Ende der Kata. Ich fing an und lief die Kata bis zu dem Sprung durch. Dort stoppte ich kurz, holte Luft und sprang was das Zeug hielt. Die Landung war ein kleines bisschen wackelig, aber das ließ ich mir

Horst Voßberg GmbH

Elektrotechnik
 Gas-, Heizungs-, Ölfeuerungs-service

Installation Reparatur Wartung Notdienst

Haustechnik
 Gas-, Öl- und Elektro-
 Heizsysteme
 Satelliten- und
 Antennenanlagen
 Wartungsservice
 Schornsteinsanierung
 Telefon- und
 Sprechanlagen
 Alarm- und
 Meldetechnik

04504 71004



nicht anmerken. Ich beendete die Kata und wartete die Punktzahl ab. Weniger als in der Runde zuvor aber doch immer noch genug für das Treppchen. Nun waren die anderen 3 Finalisten dran. Einer von ihnen war Constantin, mit dem ich jetzt schon das dritte Jahr in Folge ein Team bilde. Er wählte meine Kata aus dem Halbfinale, kam aber mit seinen Punkten nur knapp an mich heran. Ein Schotte lief wie Constantin Gojushiho sho. Er erreichte eine höhere Punktzahl als ich im Halbfinale und stand somit vor mir auf dem Treppchen. Der letzte Finalist war der amtierende Europa und Weltmeister aus Portugal. Sein Alter schätze ich auf Ende Dreißig. Aber er stand uns in Nichts nach. Seine Schnelligkeit, Stabilität und Ausführung der Kata waren einfach vom Feinsten. Er belegte mit einer hohen Punktzahl den Ersten Platz. Zweiter war der Schotte und ich durfte, wie vor Zwei Jahren, auf den dritten Platz steigen.

In Kumite war meine Serie an Runden etwas kürzer, da ich gleich den Titelverteidiger aus Italien in der ersten Runde traf.

Nachdem der Kampf anfangs ein bisschen hakte, da wir beide auf den Angriff des anderen gewartet haben, kamen wir, nach Aufforderung des Kampfrichters zu kämpfen, in Schwung. Da aber mein Gegner ein echt gutes Auge für meine Angriffe hatte, konterte er mich mit zwei Wazaris auf und gewann somit die erste Runde. Ich ziehe aus dieser Runde für mich die Lehre, noch besser und schneller anzugreifen. Meinen Teamkameraden erging es meist nicht anders. Leider schaffte es keiner bis ins Halbfinale.

In den Teamwettbewerben wollten wir aber noch einmal zeigen, wie wir uns den Weltmeistertitel in Italien geholt haben. Tim, Constantin und meine Wenigkeit legten gleich mit einer synchronisierten Ausführung unserer Kata los. Wir holten gleich als Erstes eine hohe Gesamtpunktzahl. Kein anderes Team schaffte es mehr, an diese Punktzahl ranzukommen. Das andere deutsche Team belegte mit einer schönen Sochin den 3. Platz. Wir waren froh, gleich mit zwei Teams auf dem Treppchen zu stehen.



Praxis für

Massage und Physiotherapie Britta Menze

Massagen

Manuelle Lymphdrainage

Marnitzbehandlung

Physiotaping

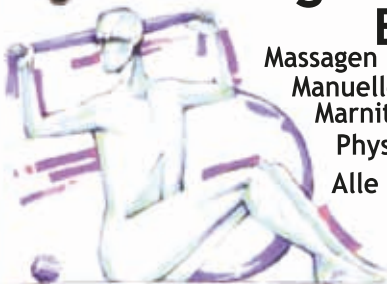
Alle Kassen und behindertengerechte Praxis

Krankengymnastik

Manuelle Therapie

Wärmebehandlung

Triggerpunktbehandlung



Jürgen-Glue-Koppel 3 · 23626 Ratekau
Fon 0 45 04 - 16 14 · Fax 0 45 04 - 70 82 68

Auch andere Kadermitglieder in anderen Alterskategorien holten dritte, zweite oder sogar Titelplätze. Die Meisterschaft und die gemeinsame Zeit hat uns sehr viel Spaß gebracht und so ließen wir den Wettkampfabend gemeinsam mit unserem Trainer Sensei Flindt beim asiatischen Buffet seinen Lauf. Ein paar Karatekas gingen noch auf die offizielle JSKA European Championship Aftershowparty, um neue Bekanntschaften zu knüpfen. Andere blieben im Hotel und ließen den Tag Revue passieren. Am Montag reisten wir alle gemeinsam zum Flughafen nach Edinburgh und flogen zurück in unsere Heimat.

Ein großes Dankeschön geht an Sensei Flindt, der uns jedes Mal so super auf die Meisterschaften vorbereitet und trainiert hat. Ein anderes Dankeschön geht von mir natürlich auch an meine KaRatekauer, die mir auf internationalen Meisterschaften immer die Daumen drücken.

Ein sportlicher Gruß an alle!



Oss Felix

**PUMPEN, E-MOTOREN
 ABWASSERHEBEANLAGEN**

Tel. 0451 - 3 61 91

Glashüttenweg 60 · 23568 Lübeck

BIRR

Elektrotechnik

seit 1970

Training der 1. Handball Herren aus Lübeck



Am 11.06.15 durfte Sonkei KaRatekau die 1. Herren Handballmannschaft des TuS Lübeck bei sich begrüßen. Da schon öfter Anfragen aus anderen Sparten bei uns aufliefen, nahmen wir natürlich auch diese Chance gerne wahr und boten den Sportlern des TuS Lübeck eine abwechslungsreiche Trainingseinheit.

Das Training begann am Donnerstag um 20:00 Uhr in der HZH, jedoch diesmal nicht im Gymnastikraum wie üblich, sondern, aufgrund der großen Anzahl von Teilnehmern, in der großen Halle. Nach einem intensiven Aufwärmtraining durch Felix Diefenbacher, übernahm dieser auch gleich die weitere Führung des Trainingsablaufes. Die Jungs des TuS begannen mit leichteren Übungen, die oft mit Anfängern im Karate geübt werden und unter anderem dazu dienen, den Trainern einen kurzen Überblick über die bereits erlernten motorischen Fähigkeiten zu geben. Oizukis, Maegeris, Age-uke und Heian-Shodan wurden während der Einheit trainiert und die Jungs machten sich sehr gut. Natürlich konnten die Bewegungsabläufe nicht sofort allzu flüssig durchgeführt werden, jedoch hat jeder sein Bestes gegeben. Es gab einige Naturtalente, bei denen selbst die Trainer und mittrainierenden Karateka erstaunt

Holz- & Montagebau

E MIKE E
ENGELK E

Fachberatung & Planung

Fenster & Türen
Markisen & Rolläden
Fertigparkett & Laminat
Carport & Gartenhäuser

Eutiner Str. 8
23626 Ratekau

Tel. 0 45 04 / 787 17
Fax 0 45 04 / 787 18

waren, wie schnell die Bewegungsabläufe saßen. Nachdem sich dann die Trainingseinheit dem Ende neigte, übernahm Lars die letzten Minuten und machte noch einige Muskelaufbau-, Ausdauer- und Dehnübungen mit allen.

Es hat uns sehr viel Spaß gebracht, den 1. Herren des TuS Lübeck einmal eine andere Trainingseinheit bieten zu können. Wir hoffen, dass es Ihnen ebenso viel Spaß gebracht hat und sie einige Übungen eventuell auch weiterhin für ihr Training nutzen können. Ebenso wünschen wir der 1. Handball Herren eine erfolgreiche Saison und wir würden uns sehr freuen, sie bald wieder bei uns begrüßen zu dürfen. Vielleicht werden dann die Karateka auch einmal versuchen, einen Handball zu werfen ;)

Oss Michael, Felix und Lars

Training mit Meerblick!

Ja - genau richtig gelesen!

Denn unser diesjähriges Sommer-Abschlusstraining sollte erneut am Niendorfer Frestrand stattfinden. Hierzu trafen alle Karateka mit ihren Angehörigen am Freitag den 24.06 um 18 Uhr im Hafen ein. Es wurde sich ein schönes Plätzchen gesucht und Ruck-Zuck umgezogen. Nachdem wir dann ein bisschen durch den tiefen Sand gelaufen sind und das Aufwärmprogramm beendet war, begann Michael mit dem Training. Erst einmal ein paar Kihon Übungen. Danach gab es dann Partnerübungen unter der Aufsicht von Lars. Nach und nach weckten unsere Schützlinge natürlich auch die Neugier - viele Besucher blieben stehen und sahen uns zu, wie wir fleißig versuchten uns, bei Tritten und Fausttechniken nicht selbst den Sand ins Gesicht zu schmeißen. Desöfteren wurde sogar von einigen Zuschauern versucht, Techniken nachzumachen. Als jedoch Felix mit dem Kata-Training begann, gaben auch die meisten der Zuschauer auf. Auch auf unserer Seite merkte man, dass das Training

im tiefen Strandsand um einiges anstrengender ist, als auf dem üblichen Hallenboden. Doch alle wussten - nach dem Training gibt es eine Abkühlung. Nach einer guten Stunde beendeten wir das Training und alle konnten baden ge-

Kaufen
Verkaufen
Mieten
Vermieten



VAIGT IMMOBILIEN

Fair an Ihrer Seite



Susanne Vaigt



Lars Vaigt

Wir bieten Ihnen bei einem Makleralleintrag:

- kostenlose Marktwertermittlung
- kostenlose Erstellung des Exposés
- kostenlose Erstellung des Energieausweises
- Hilfe bei Ihrem Umzug
- fachkundige Beratung und Betreuung beim Verkauf/Kauf

Bäderstraße 28 · 23626 Ratekau
Tel. 04504. 60 66 99 6
Mobil 0172. 403 66 74

www.vaigt-immobilien.de





Karate

hen. Ob in Badehose, Badeanzug oder im GI (Karateanzug), eilig stürmten die Karateka in die Fluten! Obwohl das Wetter mit starkem Wind und nicht allzu warmen Temperaturen abschreckend wirkte, konnte man im angenehm



warmem Wasser den Sand abwaschen. Nachdem alle wieder trocken waren, wurden die lecker zubereiteten Mitbringsel der Eltern aufgetischt. Einige Karateka tobten umher, andere spielten Volleyball und wieder andere unterhielten sich lange und nett über die erste Hälfte der Karatesaison. Nach und nach wurde die Gruppe kleiner und wir verabschiedeten

uns letztendlich alle in die wohlverdiente Sommerpause. Wir wünschen auch auf diesem Wege noch einmal allen einen erholsamen Urlaub und freuen uns, wenn alle Karateka am Montag den 24.08 wieder frisch und erholt zum Training erscheinen.

Oss

Michael, Felix und Lars

Liebe Sportfreunde des TSV Ratekau

unsere Inserenten wären dankbar,
wenn Sie bei Eurem Einkauf
und sonstigen Überlegungen
mit berücksichtigt würden!

Der Friseursalon
Inhabern Martina Brennecke

Öffnungszeiten
Di-Fr 08.00-18.00
Sa 07.30-12.30

Am Sportplatz 4 23626 Ratekau
Tel. 04504/1758

Meisterschaften über Meisterschaften...

Am 21. Juni fanden die Mehrkampf-Kreismeisterschaften in Eutin statt.

Torben Böcker wurde hervorragender Dritter in der Altersklasse U14. Dafür, dass er noch ziemlich kaputt vom Fair-Play-Cup in Lübeck war, lief er die 75 m in 12,52 sec., sprang 3,49 weit, 1,05 m hoch und schleuderte den Ball 26,50 m weit.



Torben auf dem dritten Platz (3. v.l.)

Fünfter in seiner Altersklasse und bei seinem ersten Wettkampf wurde Thies Reimer. Mit 8,2 sec über 50 m, 3,75 im Weitsprung und 25,50 im Wurf waren er und seine Trainerinnen sehr zufrieden. Siebter wurde Maks Rießen mit 9,23 sec im Lauf, 3,15 m im Weit und 22,50 im Wurf. Herzlichen Glückwunsch!



Maks und Thies (v.l.n.r.)

Der 9 jährige Jonas Böcker wurde Vize-

kreismeister in seiner Altersklasse. Nur knapp geschlagen von einem Rivalen aus Heiligenhafen, meisterte er die 50 Meter in schnellen 9,09 sec, sprang 3,41 m weit und warf tolle 28 m weit! Das war der verdiente zweite Platz.



v.l.n.r. Felix, Jonas, Robert und Daniel

Jonas Langner - noch ein Fußballer - wurde Fünfter in 8,84 sec auf der Kurzstrecke, mit 2,98 m im Weitsprung und 21 m im Werfen.

Kommen wir zu den drei 8-jährigen Jungs, die für Ratekau gestartet sind. Hier wurde Felix Dziejwas Vierter (9,86 sec, 2,83 m, 18 m), Daniel Rietz Neunter (10,68 sec, 2,61 m, 10,50 m) und Robert Rießen Zehnter (10,68 sec, 2,54 m, 12,50 m). Toll gemacht, Jungs!

In der Mannschaftswertung werden die fünf Jungs sogar Vizekreismeister!



Links auf dem Treppchen: Jonas, Robert, Daniel und Felix (v.l.n.r.)



Jetzt zu den Mädchen: Hannah Keller wird bei den 10-jährigen Mädchen gute Fünfte. Sie läuft 10,03 sec auf 50 Meter, springt 2,60 m weit und wirft den Schlagball 12 m weit.



Hannah und ihre Trainerin Katha beim Wurf

Und auch bei den 9 jährigen Mädchen errangen wir einen Vizetitel: Lucy Oldenburg läuft 10,05 sec, springt 2,63 m weit und wirft den Ball 20 m weit! Herzlichen Glückwunsch! Aber auch die beiden anderen Teilnehmerinnen Jolina Tessin und Teuta Stollaku erzielen gute Leistungen und werden Vierte und Sechste.



v.l.n.r. Lucy, Teuta und Jolina

Bei den Kreismeisterschaften in den Einzeldisziplinen in Neustadt am 11. Juli wurde Torben Böcker (M12) Dritter im 75 m Lauf und im Werfen, wo er die dreißig Meter nur knapp verfehlte. Schade, aber nächstes Mal knackst Du sicher die Marke! Im Weitsprung wurde er Fünfter.

Auch Thies Reimer (M11) war wieder mit dabei und wurde Vizekreismeister in 8,35 sec. im 50 m Lauf und Dritter im Weitsprung mit 3,61 m. Im Werfen holte er den sechsten Platz.

Jonas Böcker (M09) erkämpft sich trotz Verletzung den dritten Platz im Werfen, Felix Dziewas (M08) wird fünftbester Sprinter im Kreis. Er läuft im Finale 9,06 sec. über 50 m. Im Werfen wird er Sechster und im Weitsprung Zwölfter.

Bei den Mädchen wird Hannah Keller (W10) Fünfte im Weitsprung. Jolina Tessin (W09) wird erneut Vizekreismeisterin: Sie springt tolle 2,83 m. Außerdem wirft sie den Ball 17,50 m weit und wird damit Dritte in dieser Disziplin.

Wir Trainerinnen und Willem sind wirklich stolz auf unsere Athletinnen und Athleten. Die guten Leistungen, die bei den Wettkämpfen erzielt werden, spornen hoffentlich auch die anderen an, mal mitzukommen. Es geht um den Spaß und das Miteinander!

**Einen schönen Sommer wünschen
Katharina, Christiane, Willem und Ilka**



Handballjugendfahrt - endlich wieder

Nachdem die Jugendfahrt der Handballjugend letztes Jahr leider ausgefallen ist, konnten die Kids dieses Jahr wieder auf Reisen gehen. Nach Preetz hat es uns



Erlebnis. Aber die Preise der Busunternehmen sind kaum noch erschwinglich. So entschied sich das Orga-Team also, die Kinder von den Eltern direkt zum Tur-

vom 5. – 7. Juni verschlagen. Am Samstag waren Seniorenspiele angesagt (unsere Damenmannschaft trat an), am Sonntag dann die Juniorenspiele.

Traditionell fuhren wir sonst immer mit Bussen zum Turnier. Gemeinsam treffen, einladen, ankommen. Immer wieder ein

nier bringen zu lassen. Fahrgemeinschaften wurden schnell gefunden, und so trudelten bereits am Freitag die 72 Kids zzgl. Trainer nacheinander in Preetz ein und richteten ihre Schlafplätze in der Sporthalle ein. Anschließend riefen die Trainer noch zu einer kleinen Trainingseinheit auf. Abends kam der ortsansäs-

FÖRST MEDIA

DRUCK | WERBETECHNIK | TEAMSPORT | TEXTILDRUCK

Wir sind gerne persönlich für Sie da
und freuen uns auf Ihre Anfrage.

 **0 45 05 / 57 07 34** : An der Ulme 5
23617 Stockelsdorf/
www.foerstmedia.de : Pohnsdorf



sige Pizzaservice mit reichlich Pizza.

An diesem Wochenende war noch richtig Sommer. Kaum vorstellbar, aber das Thermometer kletterte an die 30 Grad.

Also ging es Samstag nach dem Frühstück langsam ins Freibad. Danach war anfeuern der Damen oder freie Gestaltung angesagt. Am Abend genossen alle ihre Hot-Dogs. Dieses Mal mit Gurken!

Am Sonntag hieß es dann bereit machen für die großen Spiele. Doch die Freude hielt nicht lange an. Die ersten Spiele liefen bereits, da dachte die Turnierleitung schon über einen Abbruch nach. Von Hitzewelle und Unwetterprognosen war die Rede.

Gegen 14 Uhr war es dann amtlich: Turnierabbruch. Wie in den Jahren zuvor leider auch schon geschehen, nur da war „Land unter“.

Sieht man einmal vom Abbruch ab, war das Erlebnis, alle zusammen unter einem Dach und auf einem Rasen, eng verbunden mit der Lieblingssportart, doch wieder ein Erlebnis.

Mal sehen, wohin es uns nächstes Jahr verschlägt. Wir lassen nicht locker. Wir wollen doch nur spielen.

Eure Netti



PHOTO DESIGN
not just pictures

Karin Zajonc
Fotografin

Portraits, Hochzeiten, Reportagen,
anspruchsvolle erotische Fotografie

Telefon: 04504-6272 · mobil: 0179-4085153

www.notjustpictures.de · zajonc@notjustpictures.de



Die Damen des TSV Ratekau

Die Damen Mannschaft des TSV Ratekau haben die letzte Saison auf dem sechsten Platz der Regionsliga Süd abgeschlossen und hatten dann eine zweiwöchige Pause vom Training.

Aufgefüllt wurde die Damen Mannschaft von der A-Jugend. Zusätzlich werden wir hoffentlich noch weitere Zugänge vorweisen können. Leider musste man sich in der vergangenen Saison auch von Spielerinnen verabschieden.

Die Mannschaft nahm am Schuster Cup in Preetz teil und schied im Viertelfinale aus. Unter anderem machten die hohen Temperaturen den Spielerinnen sehr zu schaffen. Als die 35 Grad Marke erreicht wurde, entschied sich die Turnierleitung ebenfalls dafür die Spiele am Sonntag abzubrechen.

Für die kommende Saison läuft die Vorbereitung schon und die ersten Trainingsspiele wurden angesetzt und teilweise auch gespielt. Am 28. Juli war das erste gegen die Damen des VfL Bad Schwartau, welches jedoch nicht gewonnen werden konnte. Das nächste Trainingsspiel ist für Sonntag den 2. August um 13 Uhr angesetzt!

Die Ratekauer Damen haben immer

dienstags ab 19 Uhr und donnerstags ab 19:30 Uhr Training. Dienstags wird vor dem richtigen Training noch eine große Runde gejoggt, um die Kondition aufzubauen, die für die Saison benötigt wird.

Am 4. August fängt die Sommerpause an und geht bis zum 18. August.

Falls jemand Lust bekommen hat wieder mit Handball anzufangen, wechseln möchte oder einfach mal den Sport ausprobieren möchte, kann gerne beim Training vorbeischaun.

Pauline

Liebe Sportfreunde des TSV Ratekau

unsere Inserenten wären dankbar,
wenn Sie bei Eurem Einkauf
und sonstigen Überlegungen
mit berücksichtigt würden!



Logopädiezentrum Bad Schwartau

Jaqueline Kroll-Hartmann

Diagnostik, Beratung und Therapie von Stimm-, Sprach-, Sprech-, Schluck- und Hörstörungen bei Kindern und Erwachsenen jeden Alters

Hausbesuche nach Verordnung · Reichlich Parkplätze vor der Praxis
Kooperationspartner der interdisziplinären Frühförderung iff, Ostholstein

Grüner Weg 11b · 23611 Bad Schwartau · Tel.: 0451 / 28 32 14

Fax: 28 32 44 · www.logopaediezentrum-badschwartau.de



Darf ich vorstellen: Mein Team der Handballabteilung



der 2. Klassen durchgeführt. (In Ratekau dachten wir aber an die gesamte Grundschule.) Der Handball unterstützt dabei die Kultusministerien in ihrem Bildungsauftrag. Durch diesen Tag soll den Kindern die Freude am Handball aufgezeigt und sie zum lebenslangen Sporttreiben animiert werden.

v. links: Stefan Beth (wJD), Netti (Abteilungsleitung) Christoph Nisius (wJB) Annika Duve (Mini-Mix), Bettina Braun (mJE), Katrin Peltner (Mikros), Herbert Staack (Damen), David Beschorner (mJD, mit Thorsten), Thorsten Frank (Herren, mJC), Jana Behrens (wJC), Alexander Jurat (mJB), fehlend: Nils Henze (Ballspielgruppe)

Finde auch dein Trikot beim Handball – wir erwarten dich!

Eure Netti

Die Anzahl der Spielerinnen und Spieler variiert in den einzelnen Mannschaften. Ganz starken Nachwuchs könnten wir in der mJE und bei den Herren gebrauchen. Bei beiden Mannschaften möchten wir einen Neustart wagen. Trainingszeiten sind auf unserer Internetseite zu erfahren. Die mJB schließt sich für eine Saison mit Travemünde zusammen. Ein Projekt, das für beide Mannschaften von Vorteil ist. Am 10. September nimmt die Handballabteilung am Grundschulaktionstag teil. Handball im Verein und die Grundschule arbeiten eng zusammen. Eine Aktion des Handballverbandes Schleswig-Holstein. Er wird für die Schülerinnen und Schüler

BRILLEN

LIPSKI

Brillen & Kontaktlinsen

Udo Lipski

Augenoptikermeister

Bäderstraße 24

23626 Ratekau

Tel.: 04504-606746

Fax 04504-606748



Männliche Jugend E: Dein Trikot wartet!

Um in die neue Saison zu starten brauchen wir noch Spieler im Jahrgang 05/06. Wir haben noch viele Trikots, die nur darauf warten von euch getragen zu werden. Wenn du gerne Sport machst und mit anderen Jungs in deinem Alter sich Bälle zuwerfen, Tore erzielen und Siege feiern willst, dann bist du bei uns genau richtig. Denn um eine Mannschaft aufzustellen braucht es 7 Spieler, dazu fehlen uns noch ein paar Teamkollegen. Wir freuen uns auf jeden der kommt und uns unterstützen will.

Wir trainieren immer:

Dienstag von 15:00 - 16:30 Uhr

in der Hannes-Zobel-Halle

Donnerstag von 16:00 - 17:30 Uhr

in der Mön-Halle

Trainiert werden wir von:

Bettina Braun 04504/3661 oder

bettina.braun@outlook.de

Jugendfahrt

Vom 03.07.-05.07.2015 waren wir das erste Mal mit zur Jugendfahrt. Wir waren mit dem gesamten Jugendhandball vom TSV Ratekau, für ein Wochenende nach Preetz gefahren, haben dort in der Halle übernachtet und am Sonntag wurde dann auf dem Schuster Cup Handball gespielt. Vom KUB spielen über Wasserschlacht und baden in der Badeanstalt war alles dabei. Die Tage waren lang und die Nächte kurz. Und am Sonntag waren die Kinder dementsprechend nicht ganz fit. Mit nur 6 Jungs waren wir da, haben aber ganz tolle



ZILIAN IMMOBILIENKONTOR

Andreas Zilian

Hauptstraße 48a · 23626 Ratekau

*Seit 1991 vor Ort = 24 Jahre
Erfahrung und Marktkennntnis!
Fairness und gute Beratung inklusive!*

Tel. 0 45 04 / 7 11 33

www.zilian-immo.de

Unterstützung von Nele und Aleya aus der wJE bekommen. In der Gruppenphase belegten wir den 2. Platz mit einem Unentschieden und 3 Siegen. Anschließend ging es in die K.O.Spiele, in der wir leider verloren. Kurz darauf wurde das Turnier wegen der Hitze abgebrochen. Mit wenig Schlaf, den ein oder anderen Sonnenbrand aber einer Menge toller Stunden ging es dann wieder nach Hause. Es war ein schönes Wochenende und auch mit den spielerischen Leistung beim Turnier waren wir sehr zufrieden. Nun hoffen wir auf noch mehr Zuwachs, um in der Saison wieder voll mitzuspielen.

Bettina Braun



Weibliche Jugend B bereitet sich vor



Nervosität den Spielerinnen an. Spät am Abend (21:20 Uhr) ging es dann für uns gegen die HSG Pinnau. Wir lieferten unser schlechtestes Spiel im Verlauf des Turnieres ab. Besonders im Angriff lief nicht viel zusammen und so gewannen wir in einem schwachen aber sehr körperbetonten Spiel knapp mit 3:2. Am Samstag um 10:00 Uhr wurde uns die Ehre zu Teil auf dem

In den letzten Wochen stand einiges auf dem Programm. Auch mal eine kleine Pause von 1,5 Wochen vom Handball. Jedoch auch Turniere. So teilten wir unsere Mannschaft unter anderem für das Turnier in Tungendorf und wurden Zweiter (verloren das Finale 2:4 vs. AMTV Hamburg) und Fünfter.

Beim Turnier der HSG Tills Löwen belegten wir auch unglücklich den zweiten Platz. Es gab unter anderem einen Grillabend, welchen die Mädels für die Trainer und Eltern organisiert haben.

Am Wochenende standen die internationalen Lübecker Handballtage auf dem Programm, eines der größten Handballturniere der Welt. In unserer Altersklasse der U17 (wJB) traten 62 Mannschaften an. Unter der Woche gab es die neuen Trikots, Hosen und Jacken, mit denen wir erstmals am Wochenende aufliefen! Einen großen Dank noch einmal an unsere Unterstützer: Altropol, Praxis Nieuwstraten, Hausser & Breuker Immobilien, Först Media, BS Sport!

Für uns begann das Turnier bereits am Freitag mit zwei Spielen in der Vorrunde. Gegen die Lübecker Turnerschaft gewannen wir zwar mit 9:4, aber man merkte die

Centre Court, welcher auf dem Lübecker Rathaus Markt war, zu spielen. Wir gaben uns keine Blöße und schlugen die HSG Warberg-Lelm sicher mit 10:1.

Da unsere Gruppe leider nur eine der wenigen 5er Staffeln war, hatten wir eine lange Pause. Am Nachmittag bestritten wir unser letztes Gruppenspiel gegen den Lauenburger SV, welche wir in 17 Minuten mit 17:2 schlugen! Somit waren wir als ungeschlagener Gruppenerster für den A-Pokal qualifiziert.

Am Sonntag ging es für uns sehr früh mit dem Sechzentelfinale los. Als kleines Schmankerl trafen wir auf ein Team aus Israel, dem Holon Youth Sport Club. Die Spielzeit in den Finalspielen wurde auf 2 x 11,5 Minuten angehoben. In der ersten Halbzeit taten wir uns schwer und wechselten mit einem 5:4 die Seiten. In der 2. Halbzeit konnten wir dann aber unser Tempospiel aus einer sicheren Abwehr heraus aufbauen und gewannen mit 11:7!

Bereits am Vorabend war schon DAS eventuelle Achtelfinale ein großes Thema, denn uns war bewusst, dass es wohl gegen den VfL Bad Schwartau 1 (Mitfavorit Oberliga SH / HH) gehen würde.



Schwartau zog auch Verlustpunktfrei als Gruppenerster (41:14 Tore) in die Finalrunde ein. Die Trainer bereiteten sich intensiv auf das Spiel und auch die taktische Bespre-



chung vor, die um einiges länger war als bei normalen Spielen. Am Ende der Besprechung konnte kein Grund genannt werden, warum wir keine Chance haben sollten! Von der ersten Minute an setzten die Mädels die taktischen Vorgaben perfekt um und die Schwartauer reagierten und agierten wie erwartet! Gegen unsere Abwehr fanden Sie aus dem Positionsspiel heraus kaum ein Mittel und wir konnten über entschlossene Konter immer wieder Nadelstiche setzen. Wir gingen mit 1:0 in Führung und gaben diese nicht mehr ab. Schwartau schaffte zwar zwischenzeitlich den Ausgleich zum 04:04. Wir antworteten aber postwendend und gewannen am Ende verdient gegen einen der Favoriten des Turnieres mit 07:05! Das Viertelfinalticket und somit schon der Platz unter den acht besten Teams des Turnieres gesichert.

Im Viertelfinale trafen wir auf den TV Dinklage (Oberliga Niedersachsen). Wir gewannen souverän, obwohl wir sechs!! sehr fragwürdige Zeitstrafen erhielten! Das bedeutete den Einzug ins Halbfinale und somit noch zwei sichere Spiele!

Im Halbfinale trafen wir auf AMTV Hamburg (Oberliga SH/HH). Die Mannschaft ist gespickt mit Hamburger Auswahlspielerinnen. Wir hatten eine einfache Rechnung. In Tungendorf verloren wir das Finale mit 4:2, hatten da ja aber un-

sere Mannschaften gesplittet. Nun mit dem gesamten Kader wollten wir Revanche nehmen. Wir gingen mit 1:0 in Führung, und von da an entwickelte sich eine span-

nende Partie. 30 Sekunden vor Schluss stand es 6:7 aus unserer Sicht und 7m für AMTV. Nicole hält und wir gehen sofort in die zweite Welle. Lena sieht eine Lücke und springt energisch durch und trifft! 10 Sekunden, AMTV hat noch eine Chance von außen, doch Nicole hält! Schlusspffff: 7 zu 7 und 7m Werfen!

7m Werfen Chronologisch: Sophia trifft, Nicole hält 1:0, Suvi scheitert und Fußfehler AMTV 1:0, Jule trifft und Nicole hält 2:0, Lea trifft und wir gewinnen somit vorzeitig das 7m Werfen mit 3:0!! FINALE! Im Finale trafen wir auf den HC Treia/Jübeck (Oberliga SH/HH). Wir konnten bis zum 3:3 mithalten, doch dann merkte man uns die kräftezehrenden Spiele der Stunden davor an. Treia wirkte frischer und sie gewannen am Ende verdient mit 4:8 und sicherten sich den Turniersieg.

Wir sind trotz allem sehr zufrieden. Zweiter zu werden von 62 Mannschaften bei einem der größten Turniere der Welt ist eine tolle Leistung! Des Weiteren schalteten wir als SH-Ligist auf dem Weg ins Finale gleich drei ambitionierte Oberliga Teams aus. Es war ein schönes Wochenende! ;)

(Ein Video zum Spiel und das komplette 7m Werfen unter: www.dailymotion.com dort dann TSV Ratekau suchen!)

Christoph Nisius

Im TSV Ratekau gibt
sich sportlich



Handball

Fußball

Boule



Karaoke

柔術

Jiu-Jitsu



Turnen



Volleyball

Laufen/Triathlon



Mehr Infos zu unserem Angebot

es viele Möglichkeiten,
zu betätigen ...



Outdoor-Schach

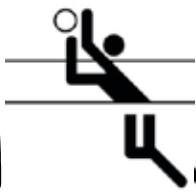
ate

Leichtathletik



Musik

ball



Tennis



Tischtennis



Badminton

gebot: www.tsvratekau.de



Bericht der weiblichen Jugend C



(Es fehlen Denise, Muriel, Jana, Biene Natalie und Madeleine. Aktuelles Foto folgt)
Mit der weiblichen D-Jugend haben wir die Runde 2014/15 als Vizemeister abgeschlossen! Von 16 Spielen verloren wir nur 3 und haben den Meistertitel somit knapp verfehlt. Trotzdem! Es war eine tolle Saison. Mit schönen Turnieren, guten Spielen und vielen Toren. So macht Handball Spaß, und so macht es auch Spaß Trainer zu sein.

Im Training geht es zwar manchmal noch etwas wild zu. Aber mittlerweile verstehen sie, dass wenn sie gewinnen wollen, sie auch was dafür tun müssen. Die eine oder andere unserer Mädchen hat sogar besonderen Spaß an extra Liegestützen gefunden. Da fragt man sich doch, wo die Strafe bleibt.

Dennoch steht uns eine harte Saison bevor. Der Großteil unserer Mädchen ist 2001/02 geboren und somit jünger

als unsere zukünftigen Gegner. Dies bedeutet meist auch: Sie sind größer, stärker und erfahrener! Umso härter muss trainiert werden, damit zu mindestens dies in der kommenden Saison kein Hindernis für uns darstellt. In der Abwehr soll mehr zugepackt werden, die Würfe müssen härter werden

und die Kondition soll stetig steigen. Wir haben viele Baustellen, die wir besonders in unserer Vorbereitungszeit ab dem 04.08.2015 in Angriff nehmen werden. Die Mädels sind sehr zuverlässig und ehrgeizig. So hatten wir bisher bei fast allen Trainingseinheiten eine große Beteiligung vorzuweisen.

Die weibliche C-Jugend des TSV Ratekau wird in der Saison 2015/16 mit 16 Spielerinnen starten. Unser erstes Saisonspiel findet am 12.09.2015 um 15:45 gegen HSG Ostsee N/G in Neustadt statt.

Wie immer gilt unser Dank allen Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen, allen fleißigen Helfern (die meistens eben jene Eltern sind), allen Mannschaften, die uns gute Spiele geliefert haben und allen Vereinen, die schöne Turniere ausgerichtet haben.

Wir freuen uns auf eine tolle Saison

Madeleine und Jana



Die Fußballabteilung berichtet

Die neue Saison steht vor der Tür bzw. sind bei Erscheinen des Endspurt bereits die ersten Punktspiele durchgeführt.

Neben der I. Herrenmannschaft ist es gelungen, in diesem Jahr wieder eine zweite Mannschaft zu melden, die am Punktspielbetrieb in der Kreisklasse B teilnimmt. Die „Erste“ spielt weiterhin in der Kreisklasse A und wird in dieser Saison bestimmt versuchen, im oberen Tabellenbereich mitzuspielen.

Die Frauen krönten die letztjährige Saison mit dem Gewinn des Flens-Cup „Meister der Meister“ und werden wohl auch in der SH-Liga erneut versuchen, bei der Vergabe des Meistertitels ein Wörtchen mitzureden. Die Frauen II spielen weiterhin in der Kreisliga und werden erstmals durch nachrückende B-Juniorinnen verstärkt.

Im männlichen Jugendbereich hat es in der Sommerpause einige gravierende Änderungen gegeben. Die Spielgemeinschaft mit dem TSV Pansdorf wurde von uns zum Saisonende beendet und

mit dem Sereetzer SV ein neuer Partner gefunden, mit dem in den Klassen A-, B- und D-Jugend jetzt Spielgemeinschaften gebildet sind. Neuer Trainer der A-Jugend ist der ehem. Zweitligaspieler des VfB Lübeck, Kai Achilles. Unterstützt von Thomas „Lato“ Geske, Sven Schnabel und Markus Meumann bildet sich hier eine sympathische, engagierte Truppe, zu der momentan 22 Spieler gehören. Hier lohnt sich garantiert mal der Besuch eines Heimspieles – natürlich bei allen anderen Mannschaften ebenso. Weiterhin am Start die C-Jugend unter Trainer Rudi Grünsteidl, die erstmals als 11er-Mannschaft startet.

Die Trainer Christian Burmester, Andreas Majonek und Jörg Mertens kümmern sich sehr engagiert um die „Kleinen“, das sind in dieser Saison zwei E- und zwei F-Mannschaften und die Bambinis. Um den Nachwuchs in diesen Altersklassen ist beim TSV Ratekau dank der genannten Trainer alles bestens bestellt.

Konditorei **CAFE KÖSTER** Ratekau

Alte Schulstraße 4
Tel. 045 04 / 44 14

**Öffnungszeiten: Do - So und
Feiertags von 7:00 - 17:00 Uhr**





Bei den Juniorinnen sind weiterhin drei Mannschaften zu den Punktrunden gemeldet, wobei wir erstmalig bei den B-Juniorinnen eine SG mit Siems und Dänischburg gebildet haben, um den Spielbetrieb zu ermöglichen. Die D-Mädchen unter dem emsigen Trainer Maik Schapeter sind weiterhin Garant für gute Nachwuchsarbeit, ebenso die C-Juniorinnen unter Fred Ackermann.

Zu guter Letzt noch zu erwähnen die Alten Herren, die in der Kreisklasse B Lübeck/OH um Punkte kämpfen.

Ein besonderer Dank gilt den ausgeschiedenen Trainern Jens-Mario Schildknecht, Dennis Rosenlöcher und Marco Knop, die sich in den vergangenen Jahren sehr engagiert um den Fußballnachwuchs

gekümmert haben. Vielen Dank für eure Unterstützung.

Ein paar Worte zur Statistik (Stand: 01.01.2015), die den Stellenwert des Fußball im TSV Ratekau belegen. Von 49 Vereinen im Kreis Ostholstein, die Fußball im Verein anbieten, steht der TSV Ratekau an 7. Stelle hinsichtlich der Anzahl der gemeldeten Mannschaften im Erwachsenen- und Jugendbereich. Diese Zahl zeigt aber auch, dass wir immer wieder suchen und versuchen müssen, alle Mannschaften mit Trainern und Betreuern zu versorgen. Wir freuen uns über jede Art von Unterstützung. Sprechen Sie mich oder einen der Trainer gerne an, wenn Sie sich zukünftig im Fußball beim TSV Ratekau engagieren möchten.

Andreas Zilian

„Alte Herren“ suchen Nachwuchs

Jeden Mittwoch um 18:30 Uhr treffen wir uns an der Hannes-Zobel-Halle zum Fußball spielen.

Leider wird der Kreis der aktiven Spieler aus verschiedenen Gründen immer kleiner, so sind nach dem Training oft mehr Passive als Aktive in geselliger Runde anwesend. Wer hilft uns, dieses Verhältnis gerade zu rücken?

Alter, Ausdauer, usw. sind zweitrangig, der Spaß steht im Vordergrund.

Einfach mittwochs mal mitmachen. Bitte diesen Aufruf auch an diejenigen weitertragen, die dieser Sprache noch nicht

mächtig sind, Fußballer verstehen sich auch ohne Worte.

So nehmen zur Zeit syrische Fußballfreunde am Training teil. Sportkleidung kann ggf. gestellt werden. Bitte Sportschuhe für drinnen und draußen mitbringen, wir entscheiden spontan (Witterung, Spieleranzahl, Platzsperre), ob in der Halle oder auf grünem Rasen trainiert wird.



Muussi

Ausscheidende Trainer

Im Sommer eines jeden Jahres gibt es immer viele Veränderungen im Verein. Spieler und Trainer suchen neue Herausforderungen und Veränderungen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Dennis Rosenlöcher, Marco Knop und Jens Schildknecht für ihre engagierte und

erfolgreiche Trainerarbeit im TSV Ratekau herzlich bedanken. Wir wünschen euch für die neuen Aufgaben alles Gute.

Andreas Zilian und Andreas Majonek
(Spatenleiter) (Jugendwart)
Fußball im TSV Ratekau

Saisonabschluss 2014/15 Mädchenfußball

B-Mädchen holen die Meisterschaft Ostholstein/Lübeck

Und wieder geht eine erfolgreiche Saison zu Ende. Mit dem Sieg im letzten Spiel auf Fehmarn entschieden wir die Saison für uns.

Zum Abschluss ging es zur Wasserskianlage nach Süsel, wo wir anschließend noch gegrillt haben. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge, denn das hieß auch Abschied nehmen

Die meisten Mädels sind ab der nächsten Saison Frauenspielerinnen und ich habe auch meinen Abschied bekannt gegeben. Ich muss dazu sagen, dass ich hier tolle Jahre mit den Mädels hatte und mich jetzt auf andere Hobbys freuen darf.

DANKE an alle, die mich in den letzten 8 Jahren begleitet haben und weiterhin viel Spaß am Fußball .

Euer Jens



Jens sagt Tschüß.



Das Meisterschild.



Wieder eine starke Mannschaftsleistung.



„Gut gebrüllt Löwe“ - Goldene Saison der Goleos

Am 13. Juni war es soweit, der Abschluss einer ereignisreichen Pflichtspielsaison unserer F-Jugend stand mit dem Heimspiel gegen die SG Ahrensböck/Bosau/Sarau I an. Nach zuvor 15 Siegen in 15 Spielen hatten die Goleos das große Ziel vor Augen, die Saison mit der bis dahin gewährten „weißen Weste“ abzuschließen. Das Wetter zeigte sich an diesem Samstagvormittag von seiner besten Seite und bereits zum Anstoß um 9:30 Uhr war es sehr schwül.

Mit der 1. Mannschaft der Spielgemeinschaft „AhBoSa“ kam nun noch einmal ein ganz starker Gegner zu uns. Bereits 7 x gab es diese Begegnung im Rahmen der Liga, von Turnieren und Freundschaftsspielen in dieser Saison.

Nach den ersten 20 Minuten gingen unsere Goleos mit einer ganz knappen Halbzeitführung in die Kabine. 20 Minuten trennten uns noch davon, diese „Goldene Saison“ perfekt zu machen und es gelang den Jungs in der 2. Halbzeit noch einmal alles zu zeigen, was uns über die ganze Saison ausgezeichnet hat. Uneigennütziges Zusammenspiel, eine tolle mannschaftliche Geschlossenheit sowie eine große Leistungsdichte über den gesamten Kader von 15 Spielern. So konnte an diesem Tag letztendlich auch Sieg Nummer 16 souverän eingefahren werden.

Der Jubel nach Abpfiff kannte keine Grenzen, hüpfend und singend lagen sich die Goleos auf dem Platz und in der Kabine in den Armen; alle inzwischen mit unserem roten Saisonabschluss-Shirt mit

goldener Aufschrift ausgestattet. Bis in den Nachmittag hinein wurde gemeinsam mit den Eltern am Platz gefeiert, gegrillt und natürlich auch gekickt. An dieser Stelle vielen Dank an die Eltern, für die tolle Erinnerung, die mir und meinen Co-Trainern Hendrik und Maik an diesem Tage überreicht wurde.

Ich denke so richtig bewusst wird es den Jungs erst in ein paar Jahren sein, welche besonderes Erlebnis diese Saison für alle war. Denn wer weiß, ob man so eine Saison noch einmal erleben kann. So gehen wir nun zum „Lernen“ als junger Jahrgang in die E-Jugend und freuen uns auf neue Herausforderungen.

Mehr über unsere „Löwen“ gibt es unter: www.goleos-ratekau.jimdo.com

Christian Burmester



Trainer Christian Burmester bekommt eine Erinnerung an die Saison überreicht



Maskottchen Goleo genießt die Sonne nach der langen Saison



Goldene Schrift zur goldenen Saison



Knut Glaser
Heizung
Sanitär

Blüchereiche 25 · 23626 Ratekau
Tel. 045 04 / 52 22 · Mobil: 0172 / 595 87 41



Ein Highlight zu Ferienbeginn Das Fußballcamp des FC St. Pauli in Ratekau

Es ist Montagmorgen, der 20. Juli 2015 und der erste Tag der Sommerferien. Das Wetter ist perfekt und um 09:00 warten schon die ersten Kinder gespannt und aufgeregt auf dem Sportplatz an der Hannes-Zobel-Halle. Was mag der Grund dafür? ...

Das erste gemeinsame Fußballcamp des FC St. Pauli und des TSV Ratekau.

28 Kinder im Alter von 6-10 Jahren konnten eine Woche lang unter Anleitung von Trainern des FC St. Pauli ihre spielerischen Fähigkeiten verbessern. Der Spaß am Fußball stand dabei immer Vordergrund. Neben Kindern aus Ratekau und Lübeck gab auch Teilnehmer aus Düsseldorf, die ihren Urlaub an der Ostsee für einen Besuch des Camps genutzt haben.

Nachdem alle Kinder ihre Trainingsausrüstung (Trikot, Hose, Stutzen, Trinkflasche, Sportbeutel) erhalten hatten, ging es auch schon los. Unterschiedliche Übungen wurden den Kindern näher gebracht und ausprobiert. Über Passspiel und Torschuss, Dribblings und Zweikampf wurden auch technische Fähigkeiten wie Ballannahme und -stoppen geübt. Genauso wurden immer wieder Trainingsspiele, bei denen das Erlernte gleich ausprobiert werden konnte, durchgeführt. Den Abschluss der Trainingswoche bildete ein „Internationales Turnier“, bei dem die Kinder für unterschiedliche Nationalmannschaften (u.a. Brasilien, Portugal, Dänemark, Niederlande) spielten. Für alle gab es nach Turnierende einen kleinen Preis und eine Urkunde für die Teilnahme am Camp.



Die Kinder und auch die Eltern waren sehr zufrieden mit dieser Woche. Auch die Trainer des FC St. Pauli äußerten sich sehr positiv über die Kinder und die Organisation in Ratekau. Großes Lob gab es für die Verpflegung der Sportler und Trainer durch unseren Wirten Rainer Rehn des Vereinsheimes Chapeau, der, zusammen mit seiner Frau, durch leckeres und abwechslungsreichem Essen für die nötige

Energie und gute Stimmung sorgte. Alle Beteiligten sind sich einig, dass dieses Camp auch im Jahr 2016 wieder in Ratekau stattfinden wird, voraussichtlich wieder in der ersten Sommerferienwoche. Informationen werden wir rechtzeitig veröffentlichen.

Vielen Dank an alle, die uns hierbei unterstützt haben.

Andreas Majonek
Jugendwart Fußball TSV Ratekau

Neue SG Ratekau/Sereetz U19 geht in die erste Saison



Ab der kommenden Saison 2015/2016 greift die neue Spielgemeinschaft Ratekau/Sereetz U19 in der Kreisliga Ostholstein an. Viele junge, talentierte Spieler haben sich um das Trainerteam bestehend aus Kai Achilles (Trainer), Thomas Geske (Co-Trainer), Markus Meumann (Torwart-Trainer) und Sven Schnabel (Co-Trainer) zusammen gefunden und wollen gemeinsam eine erfolgreiche erste Saison spielen.

Nach den ersten Einheiten ist das Trainerteam zuversichtlich eine schlagkräftige Truppe ins Rennen zu schicken. Die ersten Eindrücke sind vielversprechend. In der Vorbereitung gibt es aber dennoch viel zu tun. Von 28.08.2015 bis 30.08.2015 ist

ein Trainingslager in Glückstadt an der Elbe geplant. Neben Taktikschulungen sollen hier insbesondere konditionelle Grundlagen geschaffen und der Mannschaftszusammenhalt gefördert werden, bevor es am 05./06.09.2015 ernst wird und der Punktspielbetrieb startet.

Langfristig soll die Spielgemeinschaft Zugpferd für die Nachwuchsarbeit im Verein werden und damit natürlich auch den Herrenbereich nachhaltig unterstützen. Daher freuen wir uns über jeden neuen Spieler, Interessenten, Zuschauer oder Menschen, die uns – in welcher Form auch immer – unterstützen möchten.

Sportliche Grüße

Sven Schnabel (Co-Trainer)



Einladung

zum Kinderfußball im TSV Ratekau

Jedes Alter der Grundschulzeit ist optimal, um mit dem Vereinsfußball zu beginnen. Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2005 bis 2010 sind herzlich eingeladen an unseren Trainings teilzunehmen und so die Freude am Vereinsfußball zu entdecken.

Das bietet der Kinderfußball im TSV Ratekau:

- Qualifizierte Ausbildung ausschließlich durch Trainer mit DFB-Lizenz
- Zuverlässiges und variantenreiches Training
- Spielbetrieb in Ostholstein und Turnierteilnahmen darüber hinaus
- Förderung einer tollen Gemeinschaft einschließlich der Eltern
- Mehrtägige Teamfahrten im Rahmen von Trainingslagern und Turnieren
- Gemeinschaftliche Aktionen auch über den Fußball hinaus

Ihr habt Interesse unsere E- und F-Jugend Teams zu verstärken (Jahrgänge 2005-2008) oder nach den Sommerferien ein Teil unserer neuen G-Jugend zu werden (Jahrgänge 2009/2010)?

Dann meldet Euch bei uns, wir freuen uns, Euch beim Training zu begrüßen!!!

Eure Ansprechpartner:

Jahrgang	Team	Trainer	Qualifikation	Telefon,Whats App/ E-Mail
2005	E1- Jugend	Andreas Majonek	DFB C-Lizenz	0172/5770066 Ace1971@web.de
2006	E2- Jugend	Christian Burmester	DFB C-Lizenz	0172/4176547 chrburmester@online.de
2007	F1- Jugend	Jörg Mertens	DFB C-Lizenz	0151/11218711 j.mertens@hein-consulting.de
2008	F2- Jugend	Jörg Mertens	DFB C-Lizenz	0151/11218711 j.mertens@hein-consulting.de
2009/ 2010	G- Jugend	Christian Burmester	DFB C-Lizenz	0172/4176547 chrburmester@online.de

NEU!





TSV-Tri-Team triumphiert beim Fisherman

Schweißtreibende Bullenhitze, hundertfache Zuschauerkulisse am Hafenbecken und der Mannschaftssieg durch den TSV Ratekau: Drei Dinge, die zum Fisherman-Triathlon in Heiligenhafen einfach dazugehören. So auch in diesem Jahr beim Ausdauerdreikampf durch die Männer-Staffel - 500 Meter durchs Wasser, 20 Kilometer auf dem Drahtesel und 5 Kilometer im Eilschritt über den Asphalt. Schwimmer Christian Schnack, Gastradfahrer Rüdiger Dehmke und Läufer Volker Thimm dominieren den Wettbewerb von Anfang an. Mit ihrem souveränen Start-Ziel-Sieg ist der TSV durch den Veranstaltungssprecher ein ums andere Mal das beherrschende Schlagwort in

der Lautsprecherdurchsage. Das spiegelglatte Wasser im freien Hafenbecken beginnt nach dem Startschuss durch Stakkato-Armzüge und -Beinschläge der Schwimmer geradezu zu kochen. Christian übergibt als Erster den Transponder an Rüdiger. Wer nun glaubt, in einer Stadt, die nur knapp über dem Meeresspiegel liegt, sei ein flacher Kurs zu bewältigen, der irrt gewaltig. Gleich nach den ersten kräftigen Tritten in die Pedale geht es sofort gut 1000 Meter ordentlich bergauf. Nach wenigen Minuten hämmert der Puls bei 160. Und auch Läufer Volker steht rasch der Schweiß im Gesicht, der die Pendelstrecke vorbei an den Jachthäfen in der gnadenlosen Mittagshitze zurücklegt.

BS Sport
Ihr Teamsport **LÜBECK** **Ausstatter**

Taschenmacherstraße 1-3
23556 Lübeck

Tel / Fax 0451- 80 90 980

info@bs-sport.com

www.bs-sport.com





Laufen - Triathlon

Nach 59:09 Minuten triumphiert das TSV-Tri-Team mit einem Vorsprung von 3:46 Minuten. Insgesamt waren 25 Staffeln am Start. Es war der dritte Sieg bei der fünften Auflage des Fisherman-Triathlons, wobei die Rot-Weißen zweimal nicht dabei waren. Natürlich wird in Heiligenhafen nach dem Wettkampf ein Imbiss mit einer großen Auswahl von Fischbrötchen angesteuert. Der Fisch ist hier garantiert frisch, die Brötchen knackig, der Magen knurrt – nach dem anstrengenden Wettstreit also mal ein fischiges Aufbaumittel.



Volker Thimm rennt durch den Geschäftstorbogen im fulminanten Endspurt dem Ziel entgegen.



Die Schwimmer im Hafenbecken. Ganz vorn mit dem Arm aus dem Wasser Christian Schnack.

Jens Ehlers

Wir spielen auf Ihrer Seite

Kontakt

Ratekau

Thomas Sieverding (RA | Notar)
Christian Viemann (RA |
Fachanwalt für Familienrecht)
Alta Schulstraße 2
23626 Ratekau
Tel. +49 4504 - 81 09 10
Fax +49 4504 - 54 85

Schwerpunkte:
Arbeitsrecht | Familienrecht | allg.
Vertragsrecht | Verkehrsrecht |
Strafrecht

Timmendorfer Strand

Ulf Benöhr (RA | Notar)
Strandallee 93
23669 Timmendorfer Strand
Tel. +49 4503 - 898 919 0
Fax +49 4503 - 898 919 9

Schwerpunkte:
WEG-Recht | priv. Baurecht |
Erbrecht

www.bsv-recht.de



Benöhr Sieverding Viemann
Rechtsanwälte | Notare



Platz eins auf dem Siebertreppchen (v.l.):
Volker Thimm, Christian Schnack und Rüdiger Dehmke.

Fahrschule
Leffler
Timmendorfer Strand · Ratekau

www.fahrschule-leffler.de

Ratekau:	Timmendorfer Strand:	Niendorf / Ostsee:
Fahrschule Meyer	Fahrschule	Fahrschule
Inh. Andreas Leffler	Andreas Leffler	Andreas Leffler
Tel.: 0 45 04 - 14 40	Tel.: 0 45 03 - 70 70 65	Tel.: 0 45 03 - 70 70 65

Mobil: 0172 - 810 51 69

Wir bilden aus:
Mofa, Roller, Motorrad, Pkw, Lkw, Traktor und Anhänger



Rund um Ratekau mit fünf Sternen

In der Sechs-Sterne-Rangliste erreichte der 27. ZVO-Straßenlauf Rund um Ratekau beinahe die Höchstwertung, nämlich fünf Sterne. Man kann durchaus von einem nahezu perfekten Event sprechen. Die Urteile aus den Reihen der Sportler waren überaus positiv, die Teilnehmerzahl konnte nochmals gesteigert werden, läuferische Höchstleistungen überzeugten, die Organisation klappte reibungslos und das peppige Rahmenprogramm fand dicke Zustimmung.

Erster Stern (Teilnehmer): Mit insgesamt 887 Finishern gab es gegenüber 2014 (859) eine leichte Steigerung. Das ist insofern beachtlich, da in diesem Jahr viele Veranstalter einen Rückgang registrieren müssen bzw. froh sind, wenn sie ihre Teilnehmerzahl halten können.

Zweiter Stern (Schul-Cup): Die Ratekauer Grundschule und die Cesar-Klein-Schule lieferten sich ein spannendes Kopf-an-Kopf-Rennen. Am Ende hatten die "Cesaren" mit 86 zu 84 Schülern und Schülerinnen die Nase knapp vorn. Beide Schulen konnten zwei Team-Siege erringen.

Dritter Stern (Spitzenleistungen): Mit Pascal Dethlefs (SG Athletico Büdelsdorf) und Natalie Jachmann (LG Flensburg) siegten zwei Athleten, die in diesem Jahr die Laufszene in Schleswig-Holstein dominieren. Drei 31er Zeiten bei den Männern über 10 km sind hervorragend.

Vierter Stern (Organisation): Der ge-

planten Ablauf wurde auf die Minute genau eingehalten. Es gab keine Proteste oder Probleme durch Fehler bei der Zeit-Ziel-Erfassung. Die Läufe und das Walking gingen außerhalb der Running-Arena in und um Ratekau glatt über die Bühne.

Fünfter Stern (Rahmenprogramm): Die elegante Zumba-Demonstration der TSV-Damen, der wuchtige Auftritt der Sarkwitzer Sumo-Ringer sowie die rockige Life-Musik der Band "Breathing Punx" erteten großen Beifall. Mit dem Gratis-T-Shirt ging es zufrieden auf den Heimweg.

Sechste Stern (Helfer): Der konnte leider nicht vergeben werden. Das Echo aus den Reihen der TSVer ist zu schwach. Mit so wenig Personal kann ein Kraftakt wie in diesem Jahr nicht noch einmal gestemmt werden. Volker Thimm, Jens Ehlers und Baptist Peltner vom Organisations-Team hoffen auf bessere Zeiten.

Jens Ehlers



Start zum 10-km-Lauf: Die Spitzenathleten jagen in der Running-Arena im Sprinttempo los.



Schul-Cup-Siegererung (v.l.): Grundschule Ratekau, Cesar-Klein-Schule, Schule am Papenmoor.



Hingucker: Die Zumba-Vorführung der TSV-Damen überzeugte durch Eleganz und Perfektion.



Fetzig: "Breathing Punx" von der School of Rock eroberten die Bühne mit einer rockigen Show.

Liebe Sportfreunde des TSV Ratekau

unsere Inserenten wären dankbar, wenn Sie bei Eurem Einkauf und sonstigen Überlegungen mit berücksichtigt würden!



Sumo-Ringer-Einlage: Wuchtig und spektakulär gingen die Kämpfer aus Sarkwitz zur Sache.



Start zum 5-km-Lauf: Vor allem die Schüler legen sich mächtig ins Zeug und übernehmen die Spitze.



Freizeitaktivitäten aus der Rückenschule der TSV Männer - Rückblicke 2014/15

....und weiter geht es immer fleißig unverändert. Donnerstags wird um 18:45 Uhr im Gymnastikraum der Hannes-Zobel-Halle für eine Stunde trainiert bzw. etwas „Gutes für den Rücken“ getan.

Selbst die Renovierung der HZH konnte unser Training nicht aufhalten. Das verlegten wir einfach ins Freie. Das Wetter spielte glücklicherweise mit.

Nicht nur die sportlichen Aktivitäten sind ein wichtiger Bestandteil unserer Stunden, sondern auch anschließende Gespräche und Diskussionen über „Gott und die Welt“ im „Chapeau“ gehören dazu. Ebenso hat sich unsere Fahrradtour durch den Kreis Ostholstein und Lübeck zu einem festen, jährlichen Bestandteil unserer Aktivitäten entwickelt. Dieses haben wir vor allem unserem Fahrradguide Norbert zu verdanken, der uns immer neue und schöne Fahrradstrecken abfahren lässt, die selbst „Ureinwohner“ in unseren Reihen nicht kennen.

Am Samstag, 27.06.2015, fand wieder die jährliche Fahrradtour statt. Treffen war an der Hannes-Zobel-Halle. Wie in den Jahren zuvor waren die Ehepartnerinnen eingeladen und machten mit Begeisterung mit.

Die Abfahrt verzögerte sich durch einen nicht eingeplanten Umtrunk um ein „paar“ Minuten. Grund hierfür war ein Geburtstag. Der Name und das Alter des Geburtstags“kundes“ wird hier verschwiegen. Im Übrigen muss hier noch erwähnt werden, dass wir auf Grund unseres guten Trainingszustands, die zu Beginn unserer

Tour entstandene Verspätung „locker“ aufgeholt haben und jeweils rechtzeitig am Zwischenstopp und am Ziel angekommen sind. An dieser Stelle übergebe ich die „Feder“ an Norbert, der unsere Touren mit großer Sorgfalt und Abwechslung ausarbeitet. An dieser Stelle: vielen Dank!!!

Silvia Tjaden-Behrens

Radfahren ist für den Rücken der optimale Gesundheitssport. Unsere Fahrradtour ist außerdem jedes Mal auch ein Stück Heimatkunde. Wir starteten an der Hannes-Zobel-Halle um dann durch den Stückerbusch einen Schlenker durch das Ruppertsdorfer Moor in Richtung Techau machen. Nachdem die B 207 überquert wurde, ging es über die Pottbeck, einem Zufluss der Schwartau, nach Pansdorf. Der Ohlenredder führte uns in die die „Pansdorfer Berge“, schieben war erlaubt. Eine Pause legten wir in dem neueröffneten, generalrenovierten Restaurant „Kupferkanne“ ein. Alle waren sehr zufrieden mit dem Service und sehr angetan von der mit viel Geschmack eingerichteten „Kupferkanne“.

So gestärkt setzten wir unsere Fahrt fort und fuhren um den Golfplatz Oeverdick herum in Richtung Timmendorfer Strand, von wo wir weiter auf verschlungenen Pfaden in Richtung Hemmeldorf fuhren. Schließlich erreichten wir unser Ziel: das Chapeau. Dort wurden wir von Rainer und Angelika mit Grillspezialitäten verwöhnt. Ab 30.07.2015 bis 27.08.2015 (während



der Sommerferien) sind die Partnerinnen eingeladen, am Training teilzunehmen. Sollen sie doch auch mal eine Idee davon bekommen wie die Männer sich „quälen“, um fit zu bleiben. An heißen Tagen wird z. B. dann auch mal eine Tour zum Baden verabredet.

TSV-er, die sich bisher nicht „getraut“ haben bei uns mitzumachen, sollten einmal allen Mut zusammennehmen und einfach mal vorbeischaun .

Dieses gilt natürlich in gleicher Weise für Nichtmitglieder. Die Teilnehmer der Rückenschule sind zwischen 27 und junggebliebenen 75 Jahre alt.

Es wird keiner sportlich überfordert und macht die Übungen so wie es für ihn gut ist- übertriebener Ehrgeiz gehören nicht zu unseren Tugenden. Jeder, der mitmachen will ist eine Bereicherung für unsere Gruppe.

Interessierte sind willkommen. Infos gibt es bei Silvia Tjaden-Behrens, zu erreichen unter 0175 1 32 40 11.

Norbert Braasch



PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE • SANDRA OTTREMBKA

Beratung - Diagnostik - Therapie - Prävention für Kinder und Erwachsene

Förderung bei Legasthenie und Rechenschwäche

Fußreflexzonentherapie

Hausbesuche • Rollstuhlgerichter Zugang

Termine nach Vereinbarung

Bäderstr. 31a • 23626 Ratekau • Telefon 04504-708575 • Fax: 04504-708576
info@ergotherapie-ratekau.de • www.ergotherapie-ratekau.de



Hallo liebe Leute,

wir sind die Tennis Kids vom TSV Ratekau.

Seit fast 2 Jahren trainieren wir (Nele, Hanna, Mia, Lenny, Tobi, Sarah, Miguel, Jenny) immer montags um 14 Uhr bei unser Tennislehrerin Manu. Im Sommer findet ihr uns auf den Außenplätzen der Tennisanlage und im Winter in der Hannes-Zobel-Halle. Es macht richtig viel Spaß.

Inzwischen können wir bereits die Vorhand, die Rückhand und den Volley. Zur Zeit lernen wir gerade die Zählweise beim Tennis und spielen auch schon kleine



Nele, Hanna, Mia, Lenny, Tobi, Sarah, Miguel, Jenny

Spiele gegeneinander. Im September wollen wir dann unsere erste Tennismeisterschaft spielen.

Nele

Sommersaison 2015 - 6 Mannschaften am Start

Ein Aufsteiger, ein Absteiger, zwei Vizemeister und dreimal die Klasse gehalten ...die Sommersaison der Tennismannschaften ist vorüber. Mit 6 Seniorenmannschaften in den Altersklassen Damen und Herren 30, 40 und Herren 60 sind unsere Plätze in den Monaten Mai, Juni und Juli gut besucht. Fast jedes Wochenende gab es spannende Punktspiele, die von zahlreichen Zuschauern bei Kaffee und Kuchen gut besucht waren.

Die Damen 30 I und II Mannschaften spielten in der Bezirksliga, allerdings in unterschiedlichen Staffeln, sodass sie nicht gegeneinander antreten mussten. Den Damen 30 I können wir zur Vizemeisterschaft gratulieren, die Damen 30 II belegten am Ende einen guten 5. Platz.

Die Damen 40 haben leider den Klassener-

halt in der Verbandsliga nicht geschafft. Die diesjährige Staffel war einfach zu gut, im nächsten Jahr spielen die Damen 40 also in der Bezirksliga.

Die Herren 30 erkämpften sich die Vizemeisterschaft und konnten sich dadurch den Aufstieg in die Bezirksliga sichern.

Die Herren 60 Mannschaft hatte in diesem Jahr leider mit Krankheiten und Verletzungen zu kämpfen, konnten oft nicht in voller Besetzung antreten. Nichtsdestotrotz bestritten sie alle Punktspiele mit viel Spaß und Einsatz.

Einzelne Spielberichte, viele Fotos, Tabellen und alle Informationen rund um unsere Punktspiellmannschaften finden Sie auf www.tsv-ratekau.de

Kathrin Manthe



Liebe Sportfreunde des TSV Ratekau

**unsere Inserenten wären dankbar,
wenn Sie bei Eurem Einkauf
und sonstigen Überlegungen
mit berücksichtigt würden!**



Sommerturnier mit allen Trainingsgruppen



Tennis lernen, verbessern, korrigieren - und das mit Spaßfaktor lautet das Motto von Trainerin Manuela Porath. Und das scheint der richtige Weg zu sein, um die Tennisdamen des TSV Ratekau fleißig anwachsen zu lassen. Inzwischen trainieren 22 Damen jede Woche fleißig, die gelbe Filzkugel aus den unterschiedlichsten Situationen über das Netz zu spielen. Beim traditionellen Sommergrillfest vor den Ferien trafen sich auch diesmal alle Frauen zum Doppelspielen und anschließendem

Beisammensein. Neben den Anfängergruppen trainieren auch beide Damen 30 Mannschaften sowie die Damen 40 unter der Regie von Manuela Porath. Viele Aktivitäten, Veranstaltungen und Informationen zu unseren Trainingsgruppen finden Sie auch auf der Homepage des TSV Ratekau - www.tsv-ratekau.de

Kathrin Manthe

CHAPEAU

Das Vereinsheim des TSV Ratekau

Montag - Freitag ab 17.00 Uhr geöffnet
Sonntags, wenn der Ball rollt.

Räume für Feierlichkeiten bis zu 50 Personen · wechselnde Bierspezialitäten vom Fass
Große überdachte Gartenterrasse · wechselnde Wochengerichte

Westring 6 · 23626 Ratekau · Tel. 0 45 04 / 70 78 26



Tennisabteilung dankt Stefan Wibbeling

Pünktlich zum Großen Platzaufbau konnte die neue Tennisblende auf der Tennisanlage des TSV Ratekau von S. Wibbeling angebracht werden.

Die Mitglieder der Tennisabteilung freuen sich über die Sicht- und Windschutzblende, die nun für unzählige, ungestörte Tennismatche sorgen wird. Die Blende zielt seit April die Tennisanlage, die mit dem Platzaufbau auch gleich eine Generalüberholung erfahren hat und optisch aufgewertet wurde.

Gesponsert wurde die Blende von S. Wibbeling – Gas Heizung Sanitär - aus Offendorf.

Die Tennisabteilung bedankt sich herzlich bei Stefan Wibbeling, der wiederholt durch Sponsoring den Tennissport des TSV Ratekau fördert.

Infos zum Trainings und Spielbetrieb sowie zu den aktuellen Terminen gibt es unter www.tsv-ratekau.de.

Christian Ziemann

Kooperation mit der VHS

Tennis für Anfänger ohne Vorkenntnisse
Sie lernen die wesentlichen Schlagtechniken und Regeln des Tennissports. Nach Abschluss des Kurses sind Sie in der Lage, selbstständig zu spielen. Schläger und Bälle werden gestellt. Sie benötigen lediglich Tennisschuhe (oder Hallensportschuhe ohne Profil - keine Laufschuhe). Dieser Kurs findet in Kooperation mit der VHS Ratekau statt.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 6 Männer und/oder Frauen.



Leitung: Manuela Porath
Anmeldung: 04504
3911083
Termin: Dienstag, 08.09.
bis 29.09.2015, 17.00 bis
19 Uhr. Der Kurs umfasst
insgesamt 8 Zeitstunden

Ort: Tennisanlage des TSV Ratekau,
Rosenstraße 91, 23626 Ratekau
Die Gebühr für diesen VHS Kurs beträgt
40,- Euro.

Kathrin Manthe



LANDSCHLACHTEREI
Scharnweber

Die Grillsaison läuft!
11 versch. Sorten Bratwurst aus eigener Herstellung.
Grillfleisch in vielen Sorten und Varianten,
Saucen und Salate.

Partyservice für Feiern aller Art

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 12:30 Uhr und 14:30 - 18:00 Uhr, Sa 8:00 - 12:30 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen

*...einfach
lecker!*

Alte Schulstraße 8 · Ratekau · Tel. 0 45 04 / 15 24



Sommer-Ausflug der Badminton-Abteilung am 20.06.

Um 10.45 Uhr war Treffen an der Hannes-Zobel-Halle - mitzubringen waren Fahrräder, gute Laune, etwas Geld und Wasser zur Selbstversorgung während der Tour. Fast alle hatten alkoholische Getränke mit (da haben wir wohl was missverstanden ;-))! Gut gelaunt ging es dann auch los - Ziel unbekannt! Nur unser Orga-Team - bestehend aus Marlies und Sandra - hatte einen Plan, was abging...

Bei der ersten größeren Pause bei „Gosch“ zum Fischbrötchen-Essen hatten dann schon einige Leutchen die Mutmaßung, dass es eventuell nach Pelzerhaken ginge. Verraten wurde aber immer noch nichts. Im Gegenteil: Sandra beharrte darauf, dass wir nach Fehmarn wollten, was uns dann doch einen kleinen Schrecken einjagte!

Egal, einfach wieder aufs Rad und weiter als Gruppe immer an der Küste lang. Vorm Hansapark machten wir dann die zweite Pause - die alkoholischen Getränke mussten ja vernichtet werden, was uns auch ganz gut gelang. In Neustadt gab es - aufgrund eines Regenschauers - eine Zwangspause in einer Eisdiele - lecker!!!

Wir sind dann tatsächlich nach Pelzerhaken zum „Swing-Golf“ gefahren. Locker, flocker aus der Hüfte gegolft... Spaß hat es gemacht! Nur hätte die Hälfte der „Felder / Löcher“ auch gereicht... Egal - wir hatten Spaß und der eine oder andere Ball ging dann doch schon mal verloren - dafür hat man aber einen anderen wieder finden können.

Nach unseren tollen Golf-Leistungen ging es dann wieder mit dem Rad zurück nach Neustadt - ins „Klüver“, wo für uns ein Tisch reserviert war. Dort hieß es dann:

ordentlich stärken für die Heimfahrt, die wir - bis auf zwei Fahrerinnen, die den Zug nahmen - auch tapfer in Angriff nahmen!

Leider hat man nach so einem Tag aber immer das Gefühl, jeder kleinste Hügel sei den Alpen gleichzusetzen... Es ging gefühlt nur noch bergauf. Aber tapfer wie wir waren, nahmen wir sowohl den Mont Blanc als auch das Matterhorn noch einmal mit links!

In Scharbeutz gab es noch einen Mitternachts-Snack / -Umtrunk und los ging es zum Endspurt nach Ratekau!

Es war durch und durch ein gelungener Tag mit viel Lachen und guter Stimmung - so soll es sein. Und Sandra und Marlies dürfen gerne wieder ein Fest organisieren :-)!

Myriam Feddern





Bericht der Tischtennisabteilung

Ein ganz besonderer Saisonstart liegt dieses Jahr vor den 5 Erwachsenen- und 2 Jugendmannschaften unserer Tischtennisabteilung, denn der erweiterte Vorstand des TSV Ratekau hat einstimmig beschlossen, dass wir zur neuen Saison



12 neue und rollstuhlgerechte Tischtennisplatten bekommen!!!

So etwas hat es noch nie gegeben und wir können zu Recht behaupten, damit die besten Tischtennisplatten im ganzen Kreis Ostholstein zu haben. Vielen Dank an den gesamten Verein für diese tolle Unterstützung unserer Abteilung.

Durch die neuen Tischtennisplatten können nun auch Rollstuhlfahrer auf die Jagd nach dem kleinen Zelluloidball gehen. Wenn Ihr also nicht nur zuhause, sondern auch unter Anleitung Tischtennis spielen möchtet, seid Ihr jederzeit gerne bei unserem Training willkommen und dabei ist es völlig egal ob mit oder ohne Handicap. Nun kommen wir zu unseren Jugendlichen die sich z.Z. noch in den wohl verdienten Ferien befinden:

Bei der diesjährigen Kreisrangliste der Schüler A in Schönwalde dominierten Nico Kruber (1. von links) und Evgenji Horn ihre Altersklasse und holten den 1. und 2. Platz!

Nico 1.- und Evgenji 2. von links

Durch den Gewinn der Kreisrangliste qualifizierte sich Nico für die Teilnahme an der Bezirksrangliste in Pansdorf. Die fleißige Trainingsarbeit zahlte sich aus, denn Nico konnte gut mithalten und belegte einen beachtlichen 11. Rang.

Herzlichen Glückwunsch, macht weiter so Jungs!

Das wird bestimmt eine tolle Saison und ich freue mich darauf, endlich wieder mit euch loszulegen!

Heiko Korzanowski
TT-Abteilung





TAVERNE HELLAS

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

*Wir wünschen Ihnen
in unserem Hause
ein paar Stunden,
wie Urlaub
in Griechenland!*



Amt/Abteilungsleiter	Name	Fon
1. Vorsitzender	Ingo Pooch	04504/1490
1. stellv. Vorsitzender	Rainer Koch	04504/49 98
2. stellv. Vorsitzender	Frank Kalina	04504/58 37
Kassenwart	Dieter Brümmel	04504/31 18
Pressewartin	Claudia Pooch	04504/14 90
Jugendwartin	Kathrin Manthe	04504/21 59 00 1
Schriftwartin	Sandra Polzin	04504/71 47 24
stellv. Kassenwart	Axel Manthe	04504/71 41 51
stellv. Schriftwartin	Silke Claasen	04504/70 76 03
Badminton	Torsten Ramm	04504/62 31
Fußball	Andreas Zilian	04504/7 11 33
Handball	Annette Persson-Drzewiecki	04504/71 40 04
Jiu-Jitsu	Petra Busch	04504/71 59 33
Karate	Michael Klitzke	04504/45 92
Laufen/Triathl.	Jens Ehlers	04504/51 48
Leichtathletik	Christiane Hauberg	04504/35 79
Musik	Petra Kayser	04504/70 72 03
Tennis	Christa Kieckbusch	04504/70 77 92 4
Tischtennis	Heiko Korzanowski	04533/20 99 10 6
Turnen	Silvia Tjaden-Behrens	04504/55 32
Volleyball	Jürgen Dittrich	0451/39 62 06
Møen-Halle	Rosenstraße 91, 23626 Ratekau, 04504/48 88	
Hannes-Zobel-Halle	Westring 6, 23626 Ratekau, 04504/16 66	
Vereinsheim Chapeau	Westring 6, 23626 Ratekau, 04504/70 78 26	
Geschäftsstelle	Westring 6, 23626 Ratekau, fon 04504/37 74, fax 04504/61 33, mail info@tsv-ratekau.de, Mo: 16 - 20 Uhr, Di + Do: 8 - 12 Uhr	



**WIE VIEL KOSTET DICH
DEIN GIROKONTO?**

NIX!

NICHT LANG REDEN, WECHSELN.

Zum kostenlosen Online-Konto
GiroDirekt. KostNix.



Made in Holstein.

 **Sparkasse
Holstein**